



KIRCHEN MUSIK

an St. Reinoldi

2025

Januar-Juli

Herausgeber: Ev. Stadtkirche St. Reinoldi | Ostenhellweg 2 | 44135 Dortmund | post@sanktreinoldi.de

Redaktion: Clara Quebbemann | Christian Drengk

Grafik: Antje Bracht *sanktreinoldi*

Fotonachweis ©: S.1/9/12/15/17 Jan Heinze | S.5 Clara Quebbemann | S.6 TU Dortmund
S.7 Christian Palm (ChorWerk Ruhr) | S.8 Bülent Kirschbaum (Klangvokal) | S.10 Stephan Schütze
S.11 Auke de Vries und Ruth Taylor | S.14/16 Stadtkirche St. Reinoldi | S.19 Isabella Thiel



Mit unserem Newsletter „Konzerte St. Reinoldi“ bekommen Sie aktuelle Informationen zu den Konzerten und musikalischen Veranstaltungen in St. Reinoldi direkt ins E-Mail-Postfach gesendet. Anmeldung unter: www.sanktreinoldi.de/info/newsletter-aus-st-reinoldi



Konzerte St. Reinoldi

Die Öffentlichkeitsarbeit der Kirchenmusik an der Ev. Stadtkirche St. Reinoldi wird dankenswerterweise ermöglicht durch das Spendenprojekt „Sternstunden der Orgelmusik“.

Übersicht

- | | |
|------------------------|---|
| 5. Januar, 18 Uhr | Neujahrskonzert / Trompete, Posaune und Orgel |
| 28. Januar, 19.30 Uhr | Camille Saint-Saëns – Orgelsinfonie |
| 15. Februar, 19 Uhr | Konzert Chorwerk Ruhr |
| 22. Februar, 19.30 Uhr | Mendelssohn „Elias“ / Philharmonischer Chor |
| 23. Februar, 11.30 Uhr | Bachkantate im Gottesdienst |
| 5. März, 18 Uhr | Orgelvesper zum Aschermittwoch |
| 20. März, 19.30 Uhr | Festkonzert „3 Jahre Mühleisenorgel“ |
| 12. April, 19.30 Uhr | Kreuzweg / Wandelkonzert |
| 18. April, 18 Uhr | Orgelvesper zum Karfreitag |
| 10. Mai, 19.30 Uhr | Bach „Messe in h-Moll“ / Dortmunder Bachchor |
| 29. Mai, 18 Uhr | Orgelvesper an Christi Himmelfahrt |
| 14. Juni, ab 12 Uhr | Fest der Chöre / KlangVokal |
| 29. Juni, 18 Uhr | Rutter „Magnificat“ / Kreiskantorei Dortmund |
| 6. Juli, 18 Uhr | Sommerkonzert der Chöre des Dortmunder Bachchores |

Grußwort

Liebe Freundinnen und Freunde der Reinoldikirche,

mit großer Freude darf ich Ihnen das Halbjahresprogramm 2025 für die Kirchenmusik an St. Reinoldi präsentieren.

Zu zahlreichen Anlässen öffnet Dortmunds zentrale Stadtkirche ihre Türen und lädt in einzigartiger Atmosphäre zu Veranstaltungen, Konzerten und musikalischen Gottesdiensten ein.

Die ohnehin schon großartige Tradition bedeutender Orgelbauten in Reinoldi ist seit fast drei Jahren um ein Instrument reicher geworden – mit Fertigstellung der zweiteiligen Orgelanlage im März 2022 gibt es nun wieder eine Orgel, die weit über die Stadtgrenzen hinaus strahlt und für Aufsehen sorgt. Mit einem Festkonzert sollen im März daher „3 Jahre Mühleisen-Orgel“ gefeiert werden.

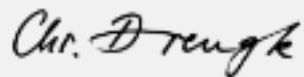
Seit über 130 Jahren ist der Bachchor eng verbunden mit der Kirchenmusik an St. Reinoldi. In seinem Konzert am 10. Mai 2025 wird der Dortmunder Bachchor nach längerer Zeit – zuletzt 2017 und davor 2008 – wieder einmal die h-Moll-Messe von J.S. Bach aufführen.

Sie darf als Höhepunkt der Musica Sacra und Krönung Bachs musikalischen Schaffens bezeichnet werden. Franz Liszt bezeichnete sie einst sogar als „Mont Blanc der Kirchenmusik“.

Auch die Konzerte von externen Ensembles, Chören und Institutionen wie dem Chorwerk Ruhr, KlangVokal oder der TU Dortmund laden zu einem Besuch in eine der schönsten Kirchen des Rhein-Ruhr-Gebiets ein.

Ich würde mich freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Mit musikalischen Grüßen



Christian Drengk
Reinoldikantor

Neujahrskonzert

Sonntag, 5. Januar, 18 Uhr

Werke von Bach, Marcello, Hovanes, Lindberg u.a.

Daniel Hufnagl *Trompete*

Berndt Hufnagl *Posaune*

Christian Drengk *Orgel*

Tickets: 15 € / erm. 10 € inkl. 1 Glas Sekt

Das Neujahrskonzert in St. Reinoldi führt die BesucherInnen festlich in das neue Jahr und knüpft an seinen Erfolg im vergangenen Jahr an. Die Brüder Berndt Hufnagl und Daniel Hufnagl, beides Solisten der Dortmunder Philharmoniker, stehen wieder mit Reinoldikantor Christian Drengk auf der Orgelempore. Gemeinsam werden Sie das außergewöhnliche Klangbild aus Orgel, Trompete und Posaune kraftvoll aufleben lassen.

Das Trio setzt die Tradition fort, Musik aus verschiedenen Jahrhunderten in farblichen Gegensätzen und dennoch im Einklang zu präsentieren. Wie schon im letzten Jahr wird die große Hauptorgel von St. Reinoldi dazu genutzt, den festlichen Rahmen des außergewöhnlichen Konzerts zu gestalten. Im Anschluss ist das Publikum herzlich dazu eingeladen, gemeinsam mit den Musikern auf das neue Jahr mit einem Glas Sekt anzustoßen.



Bild und Klang

Abschiednehmen, bleiben und weiterziehen

Dienstag, 28. Januar, 19.30 Uhr
Camille Saint-Saëns – Orgelsinfonie

Orchester der TU Dortmund
Julian Pontus Schirmer *Leitung*
Christian Drengk *Orgel*
Pfarrer Michael Küstermann
Dr. Stefan Mühlhofer
Prof. Dr. Michael Stegemann
Prof. Dr. Barbara Welzel

Eintritt frei

Im Wintersemester 2024 umkreist die öffentliche Vorlesung Bilder und Klänge vom Reisen, vom Ankommen und Weggehen. Die Themenspanne reicht von ersten Begegnungen, über Pilgern, Passagen und Italienreisen bis zu Flucht, Exil und Deportation.

Weitere Abende widmen sich Fliegenden Teppichen, Bilderfahrzeugen und anderen Dingen, die reisen – etwa dem bedeutenden Altarwerk in der Reinoldikirche, das zu Beginn des 15. Jahrhunderts aus Brügge importiert wurde und von den Netzwerken der Hanse zeugt.

Weitere Informationen und Termine unter www.tu-dortmund.de



„My tears become my bread“

Samstag, 15. Februar, 19 Uhr

Werke von Uros Krek, Nana Forte und Shiva Feshareki

Chorwerk Ruhr

Martina Batič *Leitung*

Shiva Feshareki *Turntables und Komposition*

Tickets: 24€ / erm. 12€
unter www.eventim.de und an der Abendkasse

Martina Batič gibt im Februar 2025 ihr Debüt beim Chorwerk Ruhr. Mit ihrem Programm führt die international renommierte Dirigentin das Publikum in ihre Heimat Slowenien. Chorwerk Ruhr wiederum betritt musikalisches Neuland und interpretiert erstmals Werke von Uros Krek und Nana Forte in der vollmundigen Akustik der Dortmunder Stadtkirche.

Indem Komponistin und Turntablistin Shiva Feshareki live den Weg des Konzertprogramms mitgestaltet, werden selbst für die Slowenin Martina Batič die „Heimatklänge“ zum Neuland: Ausgangspunkt für eine neue Komposition der britisch-iranischen Live-Artistin an den Plattenspielern, die gemeinsam zum Gesang des Chors erklingen, ist die Textzeile „My tears become my bread“ aus dem Psalm 42. Sie verbindet die Frage, wie sich das Gefühl des Verlassen-Seins in Zuversicht und Hoffnung verwandeln lässt.



Elias

Samstag, 22. Februar, 19.30 Uhr
Oratorium von Felix Mendelssohn Bartholdy
nach Worten der Heiligen Schrift

Kristin Ebner & Sinja Lorenz *Sopran*
Natasha Valentin *Alt*
Aljoscha Lennert *Tenor*
Daniel Carison *Bariton (Elias)*
Philharmonischer Chor Dortmund
Dortmunder Philharmoniker
Granville Walker *Leitung*

Tickets: ab 20€ im Vorverkauf
unter www.musikverein-dortmund.de
oder an der Abendkasse

Unter der Leitung von Granville Walker präsentieren der Philharmonische Chor und die Dortmunder Philharmoniker eines der bedeutendsten Werke der romantischen Chormusik: Das monumentale Oratorium „Elias“ von Felix Mendelssohn Bartholdy, welches die biblische Geschichte des Propheten Elias erzählt. Neben den eindrucksvollen Chören, die sowohl Klage als auch Jubel verkörpern, stehen die Solisten im Mittelpunkt. Gemeinsam mit dem Orchester entfalten sie die volle Dramatik des Werks, das durch seine emotionalen Chorsätze sowie die farbenreiche Instrumentierung besticht.



Orgelvesper zum Aschermittwoch

Mittwoch, 5. März, 18 Uhr

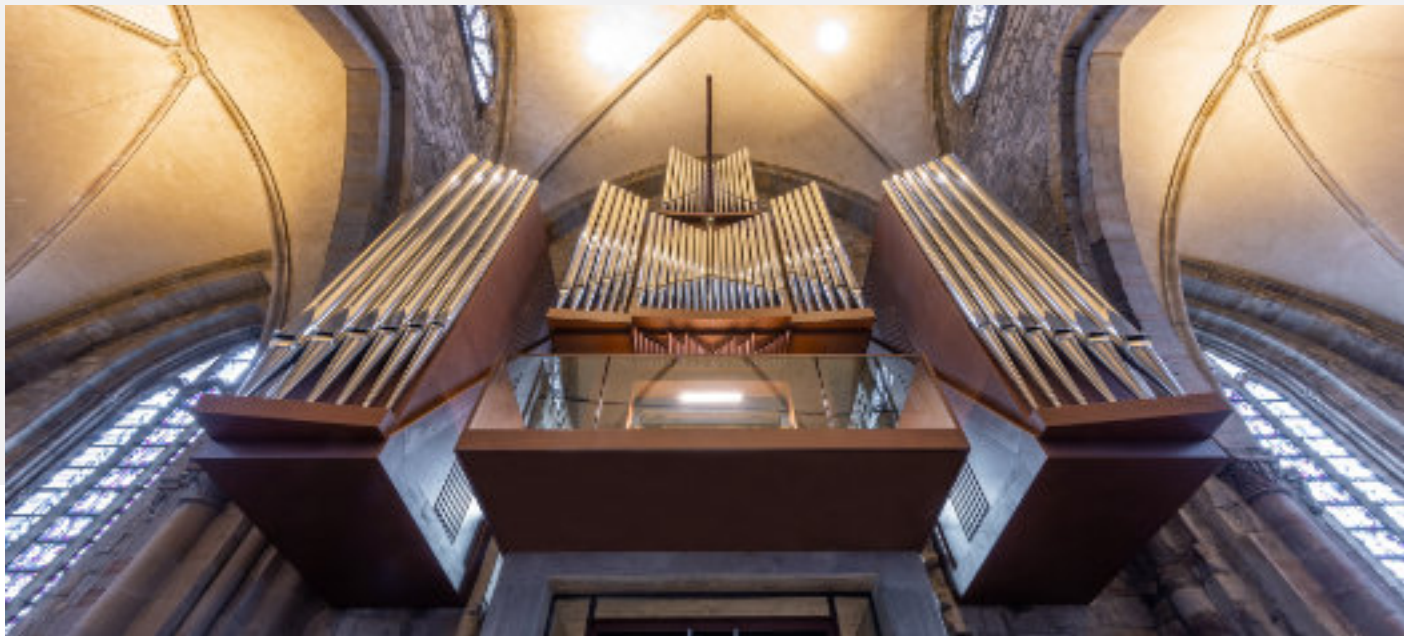
Werke von Bach (Fantasie und Fuge a-Moll, BWV 904),
Händel, Humperdinck u.a.

Marcus Strümpe (Duisburg), Orgel

Eintritt frei, Spenden erbeten

Die „Königin der Instrumente“ steht im Mittelpunkt dieser Konzertandacht, Gebet und Segen ergänzen die musikalische Meditation. Mit den Orgelvespern soll an die lange Tradition der „Orgelfeierstunden“ in St. Reinoldi angeknüpft werden, die unter Gerard Bunk ihre Blütezeit hatten.

Marcus Strümpe ist Kantor der Duisburger Salvatorkirche mit ihrer Kuhn-Organ und arbeitet als Leiter des Philharmonischen Chors Duisburg. Als Organist ist er den Duisburger Philharmonikern verbunden und war einer der Kuratoren der englischen Konzertsaalorgel in der Duisburger Mercatorhalle, deren Planung und Bau er begleitet hat. Seine Konzerttätigkeit führte ihn in der Vergangenheit in die Kathedralen von Lincoln (England), Galway (Irland), Sant Anna di Stazzema (Italien) und in den Altenberger Dom.



Festkonzert – 3 Jahre Mühleisenorgel

Donnerstag, 20. März, 19.30 Uhr

Rückblick, Vorschau, Gespräche und Orgelmusik von Bach und Bunk

Christian Drengk *Orgel*

Pfarrer Michael Küstermann

Dr. Jan Boecker

Vertreter der Orgelbaukommission und der
Werkstätte für Orgelbau Mühleisen aus Leonberg

Eintritt frei, Spenden erbeten



Der Kreuzweg – ein Wandelkonzert

Samstag, 12. April, 19.30 Uhr

Vierzehn neue Kreuzwegstationen von niederländischen Künstlern

Vierzehn neue Musikstücke

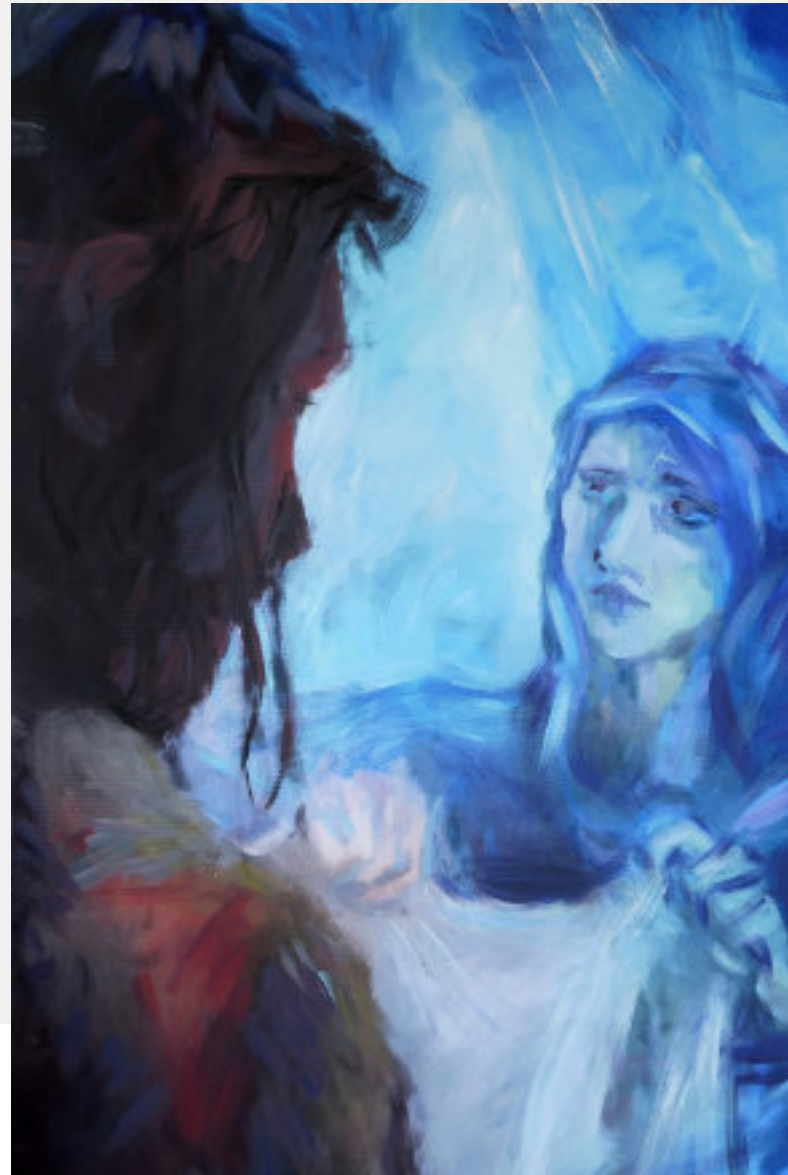
Jan Marten de Vries *Komposition und Klavier*

Elianne Ardts *Violoncello*

Auke de Vries & Ruth Taylor *Gemälde*

Tickets: 15€ / erm. 10€ inkl. 1 Glas Wein

Auf diesem „Kreuzweg“ der bildenden Kunst und Musik trifft Gemälde auf Klang und verschmilzt zu einem tiefgehenden Erlebnis, das alle Sinne anspricht. Die niederländischen Künstler:innen Auke de Vries und Ruth Taylor haben die 14 Stationen des Kreuzwegs Jesu mit ihren Werken bebildert. Auf Ebene des Hörens präsentiert Jan Marten de Vries seine eigens für das Projekt komponierte Musik, die er gemeinsam mit Elianne Ardts und der finnischen Geigerin Kirsti Apajalahti vorstellt. Das Publikum bewegt sich zwischen den Stationen im großen Kirchenraum. Begleitet von Musik und Stille werden die vierzehn Kreuzwegstationen zu einem Raum der Reflexion und des gemeinsamen Hörens, Sehens und Erlebens: Entlang der Geschichte des Leidens, von Bild zu Bild, mit der Musik.



Orgelvesper zum Karfreitag

Karfreitag, 18. April 18 Uhr

Werke von Bach, Brahms, Dupré u.a.

Christian Drengk *Orgel*

Pfarrer Michael Küstermann

Eintritt frei, Spenden erbeten



J.S. Bach – Messe h-Moll, BWV 232

Samstag, 10. Mai, 19.30 Uhr
BWV 232

Rinnat Moriah *Sopran*
Susanne Langner *Sopran*
Henriette Gödde *Alt*
Georg Poplutz *Tenor*
Johannes Kammler *Bass*
Dortmunder Bachchor an St. Reinoldi
Dortmunder Bachorchester
Christian Drengk *Leitung*

Tickets: ab 12€ unter www.reservix.de
und an der Abendkasse

Drei Fragen an Reinoldikantor Christian Drengk zur h-Moll-Messe

Was glauben Sie, warum Bachs h-Moll Messe häufig als „zeitlos schön“ beschrieben wird?

Die h-Moll-Messe ist das am häufigsten aufgeführte Werk von Bach – weltweit! Hier in Deutschland werden Weihnachtsoratorium und die Passionen auf eine ähnliche Zahl an Aufführungen kommen, aber global gesehen ist der große Vorteil der Messe der zugrunde liegende Messtext, der in allen Teilen der christlich geprägten Welt seit Jahrhunderten gesungen und gebetet wird. Das ist schon mal der Grund für das „zeitlos“. „Schön“ ist sie, weil hier ein Best

Of Bach zusammen kommt. Er hat in seinen eigenen Werken nach dem Besten gesucht, mit dem lateinischen Text unterlegt oder neu komponiert. Diese Messe ist der Höhepunkt seines ganz persönlichen Lebenswerkes.

Vor welche Herausforderungen stellt das Werk Sie, Ihren Chor und die Solist*innen?

Die Solisten sind sowohl im Solo-Gesang (bei Arien) als auch im Ensemble gefordert, weil ich bei manchen Stellen den Effekt „Kleiner Chor – großer Chor“ umsetzen möchte, wie es wohl von Bach gedacht war. Für den Chor ist die zeitliche Dimension eine komplett andere, übersteigt die h-Moll-Messe doch jede Bachkantate um ein Vielfaches. Meine Herausforderung wird sein, aus vielen unterschiedlichen Grundstimmungen und Charakteren ein musikalisches Gesamtkonzept zu präsentieren, das das Publikum mitreißt und bewegt.

Was fühlen Sie beim Hören der Messe?

Man kann die Aufführung der h-Moll-Messe mit einer Bergbesteigung vergleichen. Nehmen wir den „Mont Blanc“, von dem Franz Liszt sagt, er sei mit der h-Moll-Messe zu vergleichen. Bei aller Anstrengung und Mühe wird man auf dem Weg nach oben immer wieder entschädigt und belohnt. Und wenn man dann den Gipfel erreicht hat, überwiegen Glück und pure Freude. Für mich – und ich denke, so hat Bach es auch angelegt – ist das Ziel das abschließende „Dona nobis pacem“. Und um Frieden zu bitten, ist heute wichtiger denn je geworden.

Orgelvesper an Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 29. Mai, 18 Uhr

Werke von Bach, Messiaen („L'Ascension“) sowie Improvisationen

Christian Drengk *Orgel*

Eintritt frei, Spenden erbeten

Aber am ersten Tag der Woche sehr früh kamen sie zum Grab und trugen bei sich die wohlriechenden Öle, die sie bereitet hatten. Sie fanden aber den Stein weggewälzt von dem Grab und gingen hinein und fanden den Leib Jesu nicht. Und als sie darüber ratlos waren, siehe, da traten zu ihnen zwei Männer in glänzenden Kleidern. Sie aber erschrakten und neigten ihr Angesicht zur Erde. Da sprachen die zu ihnen: Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden. Gedenkt daran, wie er euch gesagt hat, als er noch in Galiläa war und sprach: Der Menschensohn muss überantwortet werden in die Hände der Sünder und gekreuzigt werden und am dritten Tage auferstehen. Und sie gedachten an seine Worte. Und sie gingen wieder weg vom Grab und verkündigten das alles den Elf und allen andern Jüngern. Es waren aber Maria Magdalena und Johanna und Maria, des Jakobus Mutter, und die andern Frauen mit ihnen; die sagten das den Aposteln. Und es erschienen ihnen diese Worte, als wär's Geschwätz, und sie glaubten ihnen nicht. Petrus aber stand auf und lief zum Grab und bückte sich hinein und sah nur die Leinentücher und ging davon und wunderte sich über das, was geschehen war.

LUKAS 24,1-12 // LUTHERBIBEL 2017



Fest der Chöre

Samstag, 14. Juni, ab 12 Uhr

Auch in diesem Jahr werden in St. Reinoldi wieder Chöre unterschiedlichster Ausrichtung auftreten.

Das „17. Fest der Chöre“ beginnt um 12 Uhr auf dem Alten Markt.

Weitere Informationen unter www.klangvokal-dortmund.de

Sonntag, 29. Juni, 18 Uhr

John Rutter – Magnificat

Solisten, Kreiskantorei Dortmund
Wolfgang Meier-Barth *Leitung*

Tickets an der Abendkasse: 12€

Sonntag, 6. Juli, 18 Uhr

Sommerkonzert der Chöre des Dortmunder Bachchores

Zum traditionellen Sommerkonzert laden alle Kantoreien und der Konzertchor in die Reinoldikirche ein. Bei freiem Eintritt erwartet das Publikum ein bunter Blumenstrauß voll sommerlich-festlicher Chormusik mit



Musikalische Gottesdienste

Die Gottesdienste in St. Reinoldi werden regelmäßig von verschiedenen Ensembles wie dem Dortmunder Bachchor, dem Bläserkreis oder der Seniorenkantorei musikalisch ausgestaltet. Die Termine finden Sie auf unserer Homepage unter www.sanktreinoldi.de

Sonntag, 23. Februar 2025, 11.30 Uhr

BACHkantate im Gottesdienst

J.S. Bach, Kantate BWV 12 „Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen“

Solist*innen

Dortmunder Bachorchester

Dortmunder Bachchor

Prof. Dr. Meinrad Walter (FREIBURG) *Kanzelrede*

Pfarrer Michael Küstermann *Liturgie*

Kantor Christian Drengk *Leitung/Orgel*

Zum wiederholten Male ist der renommierte Freiburger Musikwissenschaftler und Bach-Experte Meinrad Walter zu Gast, um über diese besondere Bachkantate zu reflektieren, deren Anfangsteil Bach später zum „Crucifixus“ seiner h-Moll-Messe umarbeitete.



Orgelführungen

Nach 17 Jahren fand das große Orgelbau-Projekt im Jahr 2022 seinen Abschluss. Seitdem bildet die Mühleisenorgel das neueste Instrument in der Dortmunder Orgellandschaft. Wir freuen uns sehr, dass es im musikalischen Zentrum Dortmunds ein Instrument dieser Strahlkraft gibt, dessen herausragende Qualität in Gottesdiensten und Konzerten zu hören ist. Die Reinoldi-Orgeln sind ein Kooperationsprojekt der Orgelbauwerkstatt Mühleisen aus Leonberg und dem Architekturbüro Prof. Bernhard Hirche aus Hamburg.

**Wie groß und wie breit ist die Hauptorgel, wie viel wiegt sie?
Wie viele Pfeifen gibt es und welchen Frequenzbereich decken sie ab?**

Diese und weitere Fragen werden im Rahmen der Orgelführungen geklärt. Nach dem 12-Uhr-Geläut führt Reinoldikantor Christian Drengk in die Technik und Konzeption der neuen zweiteiligen Mühleisen-Organ mit zahlreichen Klangbeispielen ein.

Termine:

Samstag, 8. Februar, 12 Uhr

Samstag, 29. März, 12 Uhr

Samstag, 17. Mai, 12 Uhr

Dauer: 60-90 min

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.konzerte-sanktreinoldi.de sowie über diesen QR-Code.



Orgelfestival Ruhr 2025

Sonntag, 3. August, 18 Uhr

Orgelkonzert mit Andreas Jetter (Chur, CH)

Sonntag, 17. August, 18 Uhr

Orgelkonzert mit Christian Drengk

Seit seiner Gründung hat sich das Orgelfestival Ruhr zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens der Metropole Ruhr entwickelt. Die Reihe wird getragen von einer einzigartigen ruhrgebietsweiten Zusammenarbeit von künstlerischen Protagonisten bedeutender evangelischer Innenstadtkirchen. Das gemeinsame Konzertprogramm gestalten die Kantoren der Stadtkirchen von Dortmund (St. Reinoldikirche), Bochum (Melanthonkirche), Gelsenkirchen (Altstadtkirche), Essen (Kreuzeskirche), Mülheim (Petrikirche) und Duisburg (Salvatorkirche).

Diesjähriger Gastorganist in Dortmund ist Andreas Jetter, Dommusikdirektor an der Kathedrale von Chur (Schweiz). Der künstlerische Leiter der dortigen Dom- und Domorgelkonzerte studierte u.a. am Moskauer Tschaikowski-Konservatorium und war als Konzertorganist bereits in den bedeutendsten Kathedralen Europas zu Gast.

„Seit meiner Jugend bin ich ein begeisterter Fan der Orgelwerke Gerard Bunks und ich habe fast all seine Werke im Repertoire. St. Reinoldi war für mich stets eine Kirche mit ganz besonderer Bedeutung. Mit Begeisterung habe ich – so gut ich konnte – aus der Distanz die Entstehung Ihrer wunderbaren neuen Orgel beobachtet.“

(Andreas Jetter in einer E-Mail an den Reinoldikantor Christian Drengk.)

Wir sind gespannt auf sein Konzert!

Vorschau – Dortmunder Bachchor

Samstag, 8. November, 19.30 Uhr

John Rutter – Gloria

Paul Hindemith – Apparebit repentia dies

Solist*innen | Dortmunder Bachchor | Dortmunder Bachorchester
Kantor Christian Drengk *Leitung*

Samstag, 13. Dezember, 16 Uhr & 19.30 Uhr

J.S. Bach – Best of „Weihnachtsoratorium“
mit SingAlong am Vorabend

Solist*innen | Dortmunder Bachchor | Dortmunder Bachorchester
Kantor Christian Drengk *Leitung*





Ev Stadtkirche St. Reinoldi

Ostenhellweg 2 | 44135 Dortmund

www.sanktreinoldi.de

www.konzerte-sanktreinoldi.de